

Der Kampf um Warschau.

Auf die ersten Nachrichten vom Eindringen der Russen in die Vorstädte Warschaws erhielten wir folgende Zus...

Während Herr Trocki in Wien die Verhandlungen mit den polnischen Friedensdelegierten besann, sind die ersten bolschewistischen Botschaften bereits in die Warschauer Vorstadt Praga eingedrungen...

wie all die blendenben Schlachttote alle heißen, das weltliche Ansehensgebiet Deutschlands einmünden...

Es sind entscheidende Tage, denen wir jetzt entgegengehen. Und wir möchten hoffen, daß die unermüdlich kommenden Entschlüsse ein würdiges Bildnis finden...

Neue Mächtegruppierung?

Aufsichtigung der Entente.

Angefaßt der antibolschewistischen Politik Frankreichs und der amerikanischen Note ist in diplomatischen Kreisen in Washington die Meinung verbreitet, daß das Ende des Völkerbundes...

Politische Rundschau. Deutschland.

Sein Zusammentritt des Anwärter Ausschusses? Die Forderung der Wirtschaftsminister, angefaßt der politischen Lage...

Näherung der Abstimmungsgebiete durch die Entente. Die im ost- und westeuropäischen Abstimmungsgebiet befindlichen englischen Truppen...

Deutsch-Österreich. Der unzulässige Friedensvertrag. Die Wiener Zeitungen melden offiziell, die österreichische Regierung habe...

in einer auf die Reparationskommission gerichteten Note die auf Grund des Friedensvertrages von St. Germain geforderten Reparationen wegen Nichtlieferung von Lebensmittel...

Vom Lohnkampfsplatz.

Gesekunden. Folgenreicher Streik. Die Besetzung des Schiffsbauwerksbetriebes der Gelsenkirchen Bergwerks-A.G. ist in den Streik getreten...

Von Nah und fern.

Kommunale Rastierfeier. Die Stadt Hofheim hat ihrem Gelddar eine neue Feuerquelle erschlossen. Nach einem Beschluß der Hofheimer Stadtorbiter...

Zwei Todeskörper eines Automobilunfalls. Auf der Sommer-Verliner Gasse, unweit der Hauptallee...

Französische Soldaten bei einem Inzidenzfall verurteilt. In Giebnitz hiesig zwei Anglermärmchen zusammen. Eine davon lief dann rückerwärts und fuhr auf einen französischen Militärwagen...

Nähere Stillewelle. Es scheint, daß eine große Stillewelle von Amerika zu erwarten ist; am 9. August wurden in einem Schreiben in Connecticut der hiesigen Zeit...

Erordnung einer ganzen Familie. In Bern bei Neuchâtel a. D. ist ein überliches Verbrechen verübt worden. Der Chauffeur Albert Strogon wurde mit seinen beiden Söhnen im Alter von 27 und 13 Jahren mit schwerem Schußverwundet...

Trost der reichen Polen in deutsche Wälder. Vor der drohenden russischen Besetzung Polens ist seit die gesamte wohlhabende Bevölkerung des Landes teils nach Polen, Vommereilen oder ins Ausland geflohen...

Unzulässige Sendungen nach Berlin. Den perfiden Bolschewiken sind in letzter Zeit in größerer Menge Warenproben aus Deutschland ausgegangen, deren Inhalt den Vorzürstern des Weltpolitikrates entgegen...

Seine im Palazzo Fossi in Florenz alles Leben in Bewegung. Eine Delegation ist angekommen mit der lakonischen Meldung: „Wir sind im Hof der Boggeister. Treffen heute abend in Florenz ein. Sein und Sohn Jochen.“

„Wid dich!“ frohlockt sie, als Arnaldo ihr lächelnd antwortet. „Mögen die beiden so glücklich werden, wie wir es sind, Geliebter!“

„Nicht das überhaupt möglich?“ neckt er, sie umfassen. Sie blüht ihn an mit ihren lautmächtigen schwarzen Augen, aus denen ihm tiefinnerliche Sehne, unbegrenztes Vertrauen entgegenleuchten.

Da — heles Silbersehen, rasche Krämpflichkeit — In jenseit Mutterfreude blüht Teresia den feinen, dunkelblauen Marco an ihre Brust.

Arnaldo aber schlingt den Arm um Mutter und Kind zugleich. Und sein Gesicht glänzt vor Vaterlich. Und die gutgemeinte süchtige Sonne laßt ihr strahlendes Sonnenlicht herab auf ein menschliches Glückes Menschenpaar.

Das seltsame Bernadätinis des Audithäusers — es hat sich in Segen verwandelt. — Ende.

Dem Ansehn

des rohen Drangs der Menge an entgehn. Den hat uns ein Gott den schönsten Vor bestanden. Im Sinne, wo der Gatte hier waltet, da woht allein der Erbe, den vergebend in weiten Welt, da draußen, suchen magst.

Geotje.

Villa Frascati

Roman von Erich Freyden.

(Nachdruck verboten.) In Umbrecht der Talsack, daß er es war, der die berühmte internationale Gendarmenverbindung „Die schwarze Hand“ dem Bericht überlieferte; in der Darstellung des Umfanges, daß er das seltsame Bernadätinis des verstorbenen Audithäusers Ernesto Nollo nur angetruden und den Namen „Wittum Nodeller“ nur angenommen halte...

Dr. Heinz Naden, dessen Werk „Die neuesten Untersuchungen auf dem Gebiet der Anatomie“ ihm mit einem Schloß auf einer Autorität auf dem Gebiete der Archäo...

logie machte, ist ein häufiger und gern gesehener Gast auf Schloß Inpreßernwald.

Freyden — sie selbst schüchtern lachend das roßblonde Mädchen, jedoch ihr dieses Schicksal zu Dören kommt.

Und die Wittgänger der schwarzen Hand? Sie haben Zeit, im Gedächtnis über die Fragestellung, „Schick“ und „Geldentaten“. Denn nach ihrer Teilnahme und bei weiteren Ermittlungen ergab sich, daß die mit amtlicher Dienstreise miedergerückten Polizisten des hinteren Fernerzuges verstorbenen Ernesto Nollo sämtlich auf Wahrheit beruhen.

Da, nach mehr In den Gefühlsforsch Denso helen der Volkzeit langgedulde berühmte Banknotenfabriker in die Hände, die ihr lichtglühendes Gewerbe bereits viele Jahre lang betrieben hatten.

Das es wiederpaar Iwan und Sergius Denso wurde — so geschähen scharfer Berkehr verurteilt. Nur der schweigen Wurzeln, der Gemelter der beiden gelang es, sich der irdischen Gerechtigkeit zu entziehen. Wohin sie entflohen — wer weiß es?

Der Inhalt des verhängnisvollen Geldscheins Nr. 222 in den Depotkammern der Banca d'Italia zu Rom wurde — soweit es nach demselben Nodeller Aufzeichnungen möglich war — den restlichen Eigentümern wieder zugestellt. Die gefälschten Banknoten wurden verbrannt, die dazu gehörigen Platten vernichtet.

Der Krimenloble Deppo Sarto aber ist in der ewigen Stadt — eine allerbarmte Figur, die an Strafgeden und auf sich beistehen unimmern und Freiheit bewand die im Delirium allende Hand bestand auslösch, bis er wieder einmal für kurze Zeit hinter Gittern und Riegel verschwand.

Wieder hält der Fährdahl mit klingenendem Spiel Circus auf der apenninischen Gabelinsel...

Milchziege

Eine gute zu kaufen gesucht. Wo? zu erfahren in der Geschäftsstelle dieses Blattes.

Kriegsteilnehmer sucht zwecks Existenzgründung

Anwesen

bis ca. 20 Morgen evtl. mit Fischerei. Lage an Wald und Wasser bevorzugt. Anzahlung 15 bis 30 Wille.

Klein, Berlin-Steglitz
Wrangeßstraße 10.

Nachmahd-Verkauf.

Am **Sonnabend, den 21. August**, nachmittags 4 Uhr, verkaufe ich

ca. 12 Morgen Nachmahd

tabelleweise. Veranmlung der Käufer bei meiner Wiese an der Kanalbrücke.

Schrampe, den 16. August.
Friedrich Lübars
Ufermann.

Nachmahd-Verkauf.

Am **Montag, den 23. August**, nachmittags 4 Uhr, verkaufe ich

ca. 15 Morgen Nachmahd

tabelleweise. Veranmlung der Käufer bei meiner Wiese hinter der Kanalbrücke.

Schrampe, 18. Aug 1920.
Albert Schulz.

Ein Acker- und ein Kutschgeschirr

verkauft

1 Schrotmühle

steht zum Verkauf bei
Wilhelm Schulz,
Winde.

Ein Posten Drillich-Anzüge

feldgrau, ein Posten **Krausenhemden** aus reinem Leinen, **Herren-Hemden**, mit und ohne Einsatz, **Unterhosen**, gute Ware, **Kinder-Aleiderstoffe**, **Wolle**, 1 **Anzug**, **Reithosen**, **Faschets** und **Höcke**, feldgrau, **Herren-Stiefel**, **Schuhe**, neu und getragen und mehrere **Baar Damen-Schuhe**, ein gemustertes **seidenes Kleid**, mit extra Bluse, verschiedene **Verkleidungsstücke** billig zu verkaufen

An- u. Verkaufsgeschäft

Gorring Nr. 17.

Zur Saatbeize

Galizenstein (Blainstein)

Corbin

Uspulm

Formalin.

Germ. Drogerie

H. & W. Stappenbeck Nachf.

Inkarnatklee

(erstes Grünfutter). Ausfaat Ende August offeriert

H. Th. Ollendorf.

Bahnbofstraße.

Sehr schöner Kuhhäse

a. Stück 80 Pfg. ist noch vorrätig bei

Ernst Albrecht.

Statt Karten.

Uns verlobte grüßen

Minna Zierau

Walter Beye

Deffau, im August 1920.

Die bei den verehrten Badegästen und meinen Aрендseer Gästen beliebten

REUNIONS

finden **Jeden Freitag** im

Schützenhause

statt.

Eintritt wie bekannt. Anfang 8 Uhr.

Um gefl. Zutritt bittet

Max Lux.

Berliner Hof.

Sonntag, den 22. August,

Gesellschafts-Abend

Anfang 8 Uhr

Eintritt incl. Tanz 1 Mark.

Spezialitäten der Küche

Eis- Kissefränke - Eiskräule

Kartoffelsalat mit Beilage

Kraatz.

Zu dem am **Sonntag, den 22. August**, stattfindenden

Ernte-Fest

mit Tanz im Zelt, laden freundlich ein

Das Komitee u. Gastwirt Schröder.

Am 23. August Vergnügen für Kinder.

Von der

Reise zurück

empfeht billigt

Wilh. Schönemann

Samstags. Heilkundiger.

Sozialdemokr. Wahlverein

Sonabend, den 21. August, abends 8 Uhr bei

Gastwirt E. Zange

Mitgliederversammlung

1. Bericht der Delegierten

von der Tagung der Kreis-

Arbeitsgemeinschaft in Seebahnen.

2. Bericht der Vereins-

angelegenheiten.

3. Politische Vorlesung mit

anschließender Diskussion.

Erscheinen aller Mitglieder

notwendig.
Der Vorstand.

Seifenstein

empfeht billigt

F. W. Schröder.

Zur Auftrage suche ich

1 Schmiedelehrling

auch mehrere **Mädchen**

für Stadt- und Landherr-

schaften

Gustav Röhr Gorring 14

Gollensdorf.

Das im Wiebelshöfen

lokale veranstaltete

Ernte-Fest

findet nicht am 29. Aug.

sondern am **Sonntag, den**

5. September, statt.

Es laden freundlich ein

Die jungen Leute u.

Gastwirt Wiebelsh.



Gestern nachmittag 1/4 Uhr entschlief sanft in dem Herrn nach langen in Geduld ertragenem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater und Schwiegervater, der Altsitzer

Adolf Fettback

im vollendeten 66. Lebensjahre.

Dieses zeigen mit der Bitte um stille Teilnahme schmerz-

erfüllt an,

Genzien, den 19. August 1920.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Sonnabend nachmittag 3 Uhr

statt.

Es hat Gott gefallen, den Altsitzer

Herrn Adolf Fettback

aus unserer Mitte abzurufen. Sein Scheiden tut uns aufrichtig leid. Er hat unserer Kirchengemeinde viele Jahre als Aeltester im Treuen gedient. Des danken wir ihm über das Grab hinaus. Wir werden sein Gedächtnis in Ehren halten. Er ruhe in Frieden und das ewige Licht leuchte ihm!

Genzien, den 20. August 1920.

Gemeinde-Kirchenrat u. Gemeinde-Vertretung.



Plötzlich und unerwartet starb nach kurzer schwerer Krankheit unser imiggelebter unvergesslicher Sohn und Bruder

Karl

im blühenden Alter von 16 Jahren.

Heiligenfelde, den 17. August 1920.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen

Wilhelm Chiede nebst Frau

Wilhelm u. Walter, als Brüder.

Die Beerdigung findet am Freitag nachmittag 4 Uhr statt.

Zu früh schlug Deine Todesstunde

Die Dich aus unserer Mitte nahm

Doch tröstend tönt aus unserem Munde

Was Gott tut, das ist wohlgetan.

Dies Wort stillt unser banges Flehn

Drum ruhe sanft. Auf Wiederseh.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme, sowie für die zahlreichen Kranzspenden beim Heimzuge unseres lieben unvergesslichen Söhnchens, sagen wir auf diesem Wege unsern

herzlichsten Dank.

Besonderen Dank Herrn Pastor Tiele für seine tröstenden Worte im Hause, am Grabe und in der Kirche.

Höwisch, den 19. August 1920.

Wilhelm Nitzow u. Frau,

Minna, geb. Wiese.